

Informationsübersicht

- Bedeutung des Brexit-Abkommens für den Warenverkehr zwischen EU und UK
- Darum ist GLS der richtige Partner
- Prozessänderungen auf einen Blick
- Nützliche Tipps für Exporteure
 - EORI-Nummer
 - Klassifizierung der Waren
 - Incoterms
 - Dokumente
 - Anpassung der Versandsysteme
- Weitere Informationen



Bedeutung des Brexit-Abkommens für den Warenverkehr zwischen EU und UK

UK hat den Status eines Drittlands ab 1.1.2021

31.01.2020 UK scheidet aus der EU aus

> Ende der Übergangs-Periode am 31.12.2020

Ab 1.1.2021 hat das United Kingdom (UK) den Status eines **Drittlands** aus Sicht der Europäischen Union.

Der Warenverkehr und damit der Paketversand zwischen der EU und UK unterliegt ab diesem Tag der **zollamtlichen** Überwachung.

Daher sind **Zollformalitäten erforderlich**, es werden aber **keine Zölle** auf EU-Ursprungswaren erhoben.

Ab 31.12.2020 werden nur noch Waren abgefertigt, für die Versender **alle Paket- und Zolldaten** bereitstellen.

Die Republik Irland bleibt Mitglied der EU, Nordirland verbleibt in der Zollunion. → **Keine Zollformalitäten** für beide Teile Irlands erforderlich.





Darum ist GLS der richtige Partner für Ihr Business mit UK

Ihr **Export nach UK** ist bei GLS in sicheren Händen – als Tochtergesellschaft der britischen Royal Mail sind wir Spezialisten im UK-Business!

- Die GLS ist seit vielen Jahren ein zuverlässiger Partner der Kunden für die Paketzustellung in Europa und der Welt.
- GLS-Kunden verlassen sich auf bestehende, bewährte Prozesse für reibungslose Im- und Exporte, auch bei Lieferungen, die eine Zollabfertigung erfordern.
- **Spezialisten** für Export- und Zollfragen kümmern sich um die besonderen Bedürfnisse international tätiger Kunden.
- Die GLS wird ihre Kunden auch ab 2021 beim Versand nach Großbritannien umfassend unterstützen.

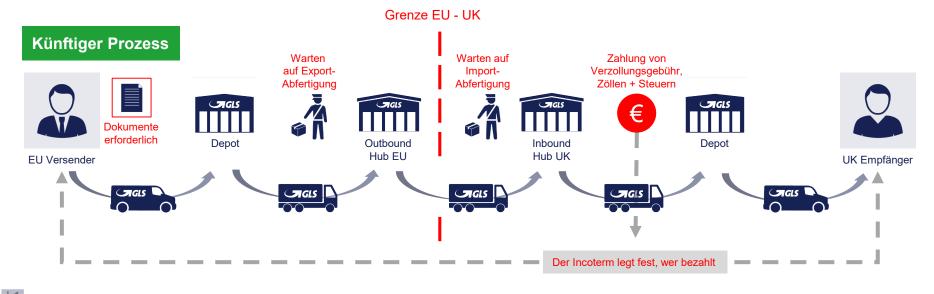




Prozessveränderungen auf einen Blick

So funktionieren Exporte aus der EU nach UK vor und nach dem Brexit

Aktueller Prozess Depot Outbound Hub EU Depot Depot UK Empfänger





Das sollten Exporteure vorbereiten

In wenigen Schritten gut vorbereitet auf den künftigen Handel mit UK

EORI-Nummer

Stellen Sie sicher, dass Sie eine gültige EORI-Nummer haben

Warenklassifizierung

Klassifizieren Sie Ihre Güter

Incoterms

Vereinbaren Sie Frankaturen mit Ihren Importeuren

Erforderliche Dokumente

Erstellen Sie die erforderlichen Versandpapiere

Versandsysteme

Stellen Sie die Anpassung Ihrer Versandsysteme sicher





1 | EORI-Nummer

EORI-Nummer = Economic Operators' Registration and Identification

Für den 2B-Versand in Länder außerhalb der EU benötigen Sie für Ihr Unternehmen die sog. EORI-Nummer

Diese Identifikationsnummer wird für die **Zollbearbeitung** benötigt

Beim Versand nach
UK werden die EORINummern des
gewerbl. Exporteurs
in der EU und des
gewerbl. Importeurs
in UK benötigt.

Die EORI-Nummer können Sie beim Österreichischen Zoll beantragen.





2 | Warenklassifizierung – Zolltarifnummern

Warenklassifizierung anhand von Zolltarifnummern

- Warensendungen in Nicht-EU-Länder müssen klassifiziert werden.
 - Hierfür verwendet der Zoll Waren- bzw.
 Zolltarifnummern, sog. HS-Codenummern.
 - Hierdurch wird definiert, welche Waren in Ihrer Sendung enthalten sind, wie hoch die Einfuhrzölle und sonstigen Importsteuern sind.
- Neben der Warenbeschreibung muss bei Paketen nach UK auch die entsprechende Waren-/Zolltarifnummer zur Verfügung gestellt werden.
- Detaillierte Informationen zu den HS-Codenummern finden Sie unter www.zolltarifnummern.de







3 | Frankaturen – Incoterms (International Commercial Terms)

Incoterms legen fest, wer für welche Versandkosten aufkommt

- Für den Versand in ein Nicht-EU-Land fallen neben den Versandkosten auch eine Verzollungsgebühr, Zölle und Steuern an:
 - Verzollungsgebühr: Deckt den durch den Verzollungsprozess zusätzlich entstehenden Arbeitsaufwand
 - **Zölle:** Die abzuführenden Zölle richten sich nach der zum Versand gebrachten Warenart und den dafür von der englischen Regierung festgelegten Zollsätzen, soweit keine ursprungsbedingten Zollbefreiungen vorliegen.
 - Steuern: Mind. die aktuelle Einfuhrumsatzsteuer, die in UK derzeit bei 20% liegt
- Frankaturen legen fest, welche dieser Kosten der Versender und welche der Importeur trägt.

Wählen Sie den passenden Incoterm

GLS bietet verschiedene Incoterms an. Bitte vereinbaren Sie mit dem Importeur in UK, welcher Incoterm zur Anwendung kommen soll.





3 | Incoterms: Incoterms für die kommerzielle Verzollung

Wählen Sie den passenden Incoterm

- Beim Export nach UK mit GLS können Versender aus verschiedenen Incoterms wählen.
- Ist aber der Sendungswert <=135 GBP, ist "VAT Registration Scheme" verpflichtend.

	Sendungswert <= 135 GBP netto	Sendungswert > 135 GBP netto				
Incoterm	18 DDP VAT Registration Scheme	10 DDP	20 DAP	30 DDP VAT unpaid	40 DDU cleared	60 Pick&Ship
Verzollung trägt	Versender	Versender	Importeur	Versender	Versender	Auftrag- geber
Zölle trägt	Es fallen keine Zölle an	Versender	Importeur	Versender	Importeur	Auftrag- geber
Steuern trägt	Besitzer der UK VAT-Nummer	Versender	Importeur	Importeur	Importeur	Auftrag- geber

Bitte beachten Sie:

VAT Registration Scheme erfordert eine UK VAT-Nummer; diese muss in Rechnung und Zolldaten angegeben werden.

- Der Versender kann sich in UK registrieren und erhält eine UK VAT-Nummer, oder
- er nutzt die UK VAT-Nummer der Importeurs (Hinweis auf der Rechnung: "Use Importer account for VAT to HMRC")





3 | Incoterms: Sammelverzollung für Sendungen (aus mehreren Paketen)

Die Sammelverzollung kann den Aufwand reduzieren

- Sammelverzollung nach UK für Sendungen aus mehreren Paketen für unterschiedliche Empfänger ist möglich.
- Eine Sammelverzollung ist z. B. möglich, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Zweigstelle des versendenden Unternehmens in UK oder
 - Fiskalvertretung eines in England zugelassenen österreichischen Unternehmens mit einer englischen Steuernummer oder
 - Generalimporteur in UK.
- In diesen Fällen kann die Verzollung für verschiedene Zustelladressen auf Basis einer einzigen Rechnung über einen Importeur vorgenommen werden.
- Es fällt nur einmalig die Verzollungsgebühr an (abhängig von der Anzahl der Warentarifnummern), die auf alle Pakete heruntergebrochen werden kann.
- Für die Sammelverzollung vorgesehene Sendungen dürfen keine Pakete enthalten, die nach Nordirland versendet werden!





4 | Dokumente: Handels- oder Proforma-Rechnung

Erforderliche Dokumente für den Zoll

- Für Sendungen nach UK wird eine Handels- bzw. Proforma-Rechnung in Englisch benötigt:
 - Eine Handelsrechnung wird für Waren mit Handelswert benötigt
 - Eine **Proforma-Rechnung** ist für Waren ohne Handelswert, z.B. Muster-/Geschenksendungen
- In jedem Fall ist die Rechnung entweder in einer Versandtasche außen am Paket anzubringen oder mit den Zolldaten elektronisch zu übermitteln.
- Jede Rechnung muss die folgenden Angaben enthalten:

✓ Name und Anschrift des Versenders mit Telefon und E- Mail-Adresse	✓ Warenwert (mit Währungsangabe)		
✓ EORI-Nummer von Versender, gewerblichem Exporteur in der EU und gewerblichem Importeur in UK	✓ Bezeichnung und Anzahl der Waren mit dazugehörigen Zolltarifnummern + jew. Werten		
✓ Name und Anschrift des Sendungsempfängers mit Telefon, E-Mail und Ansprechpartner	✓ Gewicht (brutto/netto)		
✓ Vollständige Daten des Importeurs, wenn dieser nicht gleich dem Empfänger ist: Name, Anschrift, Telefon, E-Mail	✓ GLS-Paketnummer(n)		
✓ UK VAT-Nummer bei Nutzung des Incoterm 18 (VAT Registration Scheme)	✓ Ursprungserklärung		
✓ Rechnungsdatum, -nummer und -ort	✓ Firmenstempel, Unterschrift und Name in Klarschrift		
✓ Frankatur/Incoterm			

4 | Dokumente: Rechnungen müssen die notwendigen Infos enthalten

Zu beachten bei der Rechnungserstellung

- Für jede Rechnungsposition müssen übermittelt werden:
 - alle Warentarifnummern (aufsummiert)
 - das Brutto- und Nettogewicht
 - die exakte Beschreibung der Waren
 - der Ursprung
 - die Wertangabe inkl. Währung
- Sollten mehrmals die gleichen Warentarifnummern mit dem gleichen Ursprung/dem gleichen Herkunftsland auf einer Rechnung gelistet sein, so ist jeweils eine Endsumme
 - des Brutto- und Nettogewichtes,
 - der Wertangaben und
 - der Anzahl der Waren

für diese Warentarifnummern zu erfassen.



4 | Dokumente: Ausfuhrerklärung

Bei einem Warenwert ab 1.000 € ist eine Ausfuhrerklärung beim Versand nach UK erforderlich



- Versender in der EU brauchen für den Pakettransport nach UK eine elektronische Ausfuhrerklärung (in Österreich ab 1.000 € Warenwert).
 → Erfolgt in Österreich über ATLAS (Automatisiertes Tarif- und Lokales Zollabwicklungssystem)
- GLS akzeptiert nur das "Zweistufige Verfahren" bei der Ausfuhrerklärung.
 → Mehr Infos auf der Website des Österr. Zoll
- Die Zollbehörden verlangen die elektronische Übermittlung der Ausfuhrerklärung.

5 | Versandsysteme: Notwendige Anpassungen für den UK-Versand

Stellen Sie die Anpassung Ihrer Versandsysteme sicher

GLS-Versandsysteme

- Alle GLS-Versandsysteme können das Vereinigte Königreich (UK) als Zollrelation mit der kommerziellen Verzollung abwickeln.
- Sollten von Seiten der Versender Anpassungen erforderlich werden, wird Ihr GLS-Ansprechpartner Sie kontaktieren.

Versender mit eigenem ERP-System

- Versender, die zur Ansteuerung der GLS-Versandsysteme ein eigenes ERP-System verwenden, müssen UK als Zollrelation hinterlegen.
- Versender, die die Zolloption Incoterm 18 nutzen möchten, müssen in ihren Systemen auch diesen neuen Incoterm hinterlegen.

Sie können Ihr Warenwirtschaftssystem nicht anpassen?

- Über unser GLS-Webportal können Sie einfach Export-Pakete nach UK erstellen. Hierfür benötigen Sie nur einen Rechner mit Internetanschluss.
- Zugangsdaten erhalten Sie von Ihrem GLS-Ansprechpartner.



Mehr Wissenswertes für Exporteure beim Versand mit GLS



Ihre Konditionen und Versandtarife

- Für den Service der Verzollung wird von GLS eine Gebühr erhoben, die den durch den Verzollungsprozess zusätzlich entstehenden Arbeitsaufwand deckt.
- Abhängig von dem vom Versender gewählten Incoterm fallen die Gebühren beim Versender oder beim Empfänger an. Nähere Informationen hierzu gibt Ihnen Ihr GLS-Kundenbetreuer.



Laufzeiten nach UK

- Die Regellaufzeiten nach UK bleiben mit 2 bis 3 Werktagen (Mo - Fr) grds. unverändert, wenn die Zolldaten bis zur Paketübergabe an GLS bereitgestellt wurden (ggf. längere Laufzeit bei unvorhergesehenen Ereignissen an Grenzen).
- Die Nutzung von
 Express-Services nach
 UK ist weiter möglich.
 Details nennt Ihnen Ihr
 GLS-Ansprechpartner.



Weitere Informationen

- Auf der GLS-Website gls-pakete.at finden Sie in unserem Exportleitfaden ausführliche Informationen zum Export in EFTA-Staaten und Drittländer.
- Ihr Ansprechpartner im GLS-Depot beantwortet gerne Ihre weiteren Fragen und zieht bei Bedarf, zur Klärung spezieller Details,
 Experten für den Versand nach UK hinzu.



Hinweis:

- Als Versandkunde sind Sie für die korrekte Umsetzung und Einhaltung aller rechtlichen Bestimmungen selbst verantwortlich.
- GLS kann lediglich Informationen und Hinweise geben, diese sind jedoch nicht als Handlungsempfehlung oder gar Rechts- bzw. Steuerberatung zu verstehen.





Hier finden Sie Informationen rund um den Brexit

Hilfreiche Links auf einen Blick

Österreichischer Zoll	www.bmf.gv.at/themen/zoll.html		
EORI-Nummern	www.bmf.gv.at/themen/zoll/fuer-unternehmen/eori- antragsverfahren.html		
Ausfuhrverfahren	www.bmf.gv.at/themen/zoll/ueberfuehrung-in-ein- zollverfahren/ausfuhrverfahren.html		
Zoll-Tarifnummern	www.zolltarifnummern.de		
GLS-Export-Leitfaden	www.gls-group.eu/AT/de/downloads.html		
GLS-Website	www.gls-pakete.at		
Website der britischen Regierung	www.gov.uk		





Vielen Dank!

Was können wir noch für Sie tun?

